



Techelsberger Gemeindenachrichten

Nummer 1**Februar 2018**

■ Glasfaserschnelles Internet in Techelsberg am Wörther See: A1 setzt den Breitbandausbau in den Jahren 2018 und 2019 um

- A1 schließt Glasfaser-Ausbau in Techelsberg am Wörther See 2019 ab
- Bewohner profitieren von schnellem Internet und hochauflösendem Kabelfernsehen
- Datenübertragungsraten bis zu 150 Mbit/s: Unternehmen erhalten Anschluss an die digitale Zukunft



A1 hat sich im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung des Bundes durchgesetzt und erweitert das Breitbandnetz in Techelsberg am Wörther See. Durch den geförderten Ausbau erhalten alle Haushalte in unserer Gemeinde glasfaserschnelles Internet mit spürbar schnelleren Datenübertragungen bis zu 150 Mbit/s sowie die Möglichkeit, mit A1TV Kabelfernsehen in hochauflösender Qualität zu empfangen.

“Unsere Kunden nutzen immer häufiger multimediale Anwendungen wie Streamingservices zur Übertragung von TV, Filmen oder Musik. Diese anspruchsvollen Dienste erfordern eine Erweiterung unserer Übertragungsnetze”, so Markus Halb, strategischer Projektleiter in Kärnten. “Daher freuen wir uns, dass A1 den Zuschlag des Bundes erhalten hat, das Glasfasernetz in Techelsberg am Wörther See zukunftssicher auszubauen.

Mit dem Bau wird im Jahre 2018 begonnen und soll im Jahre 2019 die Fertigstellung erfolgen.

Bürgermeister Johann Koban betont Vorteile für Unternehmen, die sich dadurch ergeben: „Wir haben in Techelsberg am Wörther See zahlreiche Klein- und Mittelbetriebe, die von der leistungsfähigen Kommunikationsanbindung profitieren werden, aber auch private Anwender werden den Zugang zu schnellerem Internet nutzen.“

A1 Hybrid-Boost in Techelsberg am Wörther See

Bereits jetzt ist schnelles Breitband für zahlreiche Haushalte in Techelsberg am Wörther See möglich: Mit der A1 Hybrid Box werden ein Breitband-WLAN-Modem sowie ein 4G/LTE-Modul kombiniert. A1 Kunden, die auf eine höhere Internet-Geschwindigkeit umsteigen möchten, können auf <https://www.a1.net/hybrid> die Verfügbarkeit höherwertiger Pakete prüfen.

Die neue A1 Hybrid-Box wird bequem nach Hause geliefert und ist in wenigen Minuten einsatzbereit.

Wir freuen uns, dass gemeinsam mit der A1 Telekom der Breitbandausbau in unserer Gemeinde so schnell umgesetzt und in unsere Gemeinde diese wichtige Infrastruktur allen Haushalten zur Verfügung gestellt werden kann. Anlässlich des Projektbeginnes wurde Herrn Bürgermeister Johann Koban vom Projektleiter, Herrn Ing. Halb, am 09.02.2018 ein symbolisches Glasfaserkabel überreicht.

*Ihr Bürgermeister:
Johann Koban*

■ Energieberatung in der Gemeinde

Energieeffizienz und Nachhaltigkeit sind nicht nur Schlagworte, sondern für jeden einzelnen relevant. Die Kelag-Energieberatung steht Ihnen gerne für alle Fragen rund um das Thema Energie zur Verfügung und berät Sie zu Förderthemen, Energiekosten, Energiesparmaßnahmen und vielem mehr:

Wann: 05.04.2018 von 15:00 bis 17:00 Uhr

Wo: Gemeindeamt Techelsberg

Betriebskostenvergleich Heizsysteme



Saniertes Altbau: 150 m²; Heizleistung 8,25 kW; gut gedämmt; Radiatorenheizung, (Stand 08.02.2018), Preisbildung AK Kärnten und Kelag-Heizkostenrechner auf www.kelag.at.

Ein Vergleich macht Sie sicher!

Sanierer aufgepasst: Förderung nicht verpassen!

Wir beraten Sie gerne zu den aktuellen Förderungen:

- Landesförderung
- Bundesförderung
- Kelag-Direktförderung für Wärmepumpen
- Photovoltaik

Liebe Techelsbergerinnen, liebe Techelsberger, liebe Jugend!



Techelsberg – gut vernetzt!

Wir haben uns für unsere Gemeinde ein engagiertes Arbeitsprogramm gesetzt, das wir, neben dem Projekt „Ortsmitte“, das bereits breit diskutiert wurde, gemeinsam 2018 umsetzen wollen.

- mit der „Breitbandinitiative“, dem Ausbau von A1 zum „ultra-schnellen“ Internet, vernetzen wir Techelsberg mit dem globalen Daten-Highway; eine Chance für Techelsberg als Gewerbe- und Arbeitsplatzstandort der Zukunft.

• Geplant ist die Sanierung der Landesstraße L 78 von der Abzweigung Autobahnabfahrt bis zur Einfahrt Hasendorf, inklusive der dazugehörigen Gehwege

• Die Sanierung (Entwässerung, Asphaltierung, Leitschienen im Gefahrenbereich etc) der Forstseestraße wird ebenfalls in Angriff genommen.

• Lebensqualität muss im Detail spürbar werden. So wollen wir die Abzweigung von der L78 süd-westlich des Gastrohofes Thadeushof als sog. „Mimitz-Platzerl“ auch optisch aufwerten. Ihr seht, genug zu tun! Wir vernetzen Techelsberg im besten Sinne des Wortes. Damit all dies möglich ist, brauche ich Ihre Hilfe! Für die Landtagswahl am 4. März bitte ich daher um Unterstützung für unsere **Vizebürgermeisterin Renate Lauchard**, die an vordere Stelle für einen Sitz im Landtag kandidiert. Mit einem einfachen Kreuzerl am Stimmzettel tragen Sie dazu bei, dass unsere Gemeinde auch überregional gut gehört und wahrgenommen wird.

Ihr Johann Koban, Bürgermeister

■ Neujahrsempfang der ÖVP Techelsberg

Am 5.1.2018 fand beim Feuerwehrhaus in St. Martin der bereits traditionelle Neujahrsempfang der ÖVP Techelsberg statt. Gemeinsam mit der Pötschacher Bürgermeisterin **Silvia Häusl-Benz** und dem Moosburger Bürgermeister LAbg. **Herbert Gaggl** feierten Bgm. **Johann Koban**, Vbgm. **Renate Lauchard**, Vbgm. **Rudolf Grünanger**, GV **Robert Leininger** mit ihrem Team den Neujahrssbeginn. Dabei wurden die KandidatInnen unserer Gemeinde sowie der Nachbargemeinden für die kommende Landtagswahl vorgestellt.

Bei einem gemütlichen Beisammensein mit köstlichen Brötchen und einem Glaserl gab es bis in die Nachtstunden hinein genügend Zeit zum Plaudern.



■ Sie haben die Wahl!

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Am 04. März wird es wieder soweit sein: Die Kärntner Wählerinnen und Wähler werden angehalten, ihre politischen Vertreter für die nächsten fünf Jahre zu wählen.

Wir, die Mandatare der Bürgerliste Techelsberg, geben keine Wahlempfehlung ab, da wir uns keiner Partei, sondern allein den Techelsberger Bürgerinnen und Bürgern verpflichtet fühlen. Trotzdem bitten wir Sie, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und mit Ihrer Stimme die politische Vertretung unsers Bundeslandes mit zu bestimmen. Es soll uns nicht einerlei sein, wer in den nächsten fünf Jahren unser Land nach innen regiert und nach außen repräsentiert.

Auch die Aufteilung der Landesregierung wird nach dieser Wahl erstmals nach einem neuen System erfolgen.

Im Juni 2017 beschloss der Kärntner Landtag mit den Stimmen der Regierungskoalition (SPÖ, ÖVP und Grüne) sowie des Teams Kärnten eine Reform der Landesverfassung und eine Abschaffung des Proporz.

Proporz ist eine Kurzbezeichnung für Proportionalität (Verhältnismäßigkeit) und bezeichnet damit die anteilmäßige Beteiligung politischer Gruppierungen (Parteien) an Gremien, Regierungen und Ämtern.

Bis zur Landtagswahl 2018 waren in der Kärntner Landesregierung alle Parteien ab einer bestimmten Größe nach dem Prinzip des Proporz vertreten, nach der Wahl 2018 sollen nur noch jene Parteien vertreten sein, die sich auf eine Koalition einigen.

Freie Wahlen waren in Österreich nicht immer selbstverständlich. Die Männer bekamen das freie Wahlrecht 1907 und die Frauen gar erst im Jahre 1918. Bis zum Jahre 1918 durften nur Großgrundbesitzerinnen wählen. Jedoch durften sie nicht persönlich zu der Stimmabgabe, sondern mussten von einem Mann vertreten werden. Zum Vergleich: Die Schweiz führte das Frauenwahl- und Stimmrecht nach einer erfolgreichen Volksabstimmung auf Bundesebene 1971 ein. Der Kanton (Vergleichbar mit unseren Bundesländern) Appenzell folgte mit dem Frauenwahlrecht auf kantonaler Ebene erst 1990.

Das Wahlrecht in Österreich gehört zu den tragenden Säulen der Demokratie und ist ein politisches Grundrecht eines jeden Staatsbürgers. Nutzen Sie dieses Recht der freien Wahl mit Ihrer Stimmabgabe!

Herzlichst,
Ihre Gemeindevertretung der Bürgerliste Techelsberg
Wolfgang Wanker, Karin Waldher

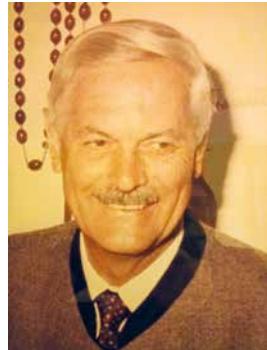
■ Liebe Techelsbergerinnen und Techelsberger, geschätzte Jugend!



Wir sind auf dieser Welt nur Gast und dürfen uns auf die Reihe des Lebens freuen, bis wir die Vollendung unseres Daseins erfahren.

Nachruf

Mit Bedauern geben wir bekannt, dass unser Altbürgermeister und OSR Josef Müller am 4. Jänner 2018 im 94. Lebensjahr verstorben ist. Sein politisches Wirken begann 1954 und vollendete sich ab 1964 bis 1984 als Bürgermeister der Gemeinde Techelsberg am Wörthersee. Oberschulrat Josef Müller prägte durch sein Tun und Handeln das Gemeindebild und legte viele Grundsteine für Projekte in der Gemeinde. Er war Träger des großen Ehrenzeichens des Landes Kärnten und Träger des goldenen Verdienstzeichens der Republik Österreich. Herr Müller war ein beständiges und aufrichtiges Mitglied der SPÖ, welchem wir durch seine langjährige Tätigkeit als Gemeinderat und Bürgermeister zu großem Dank verpflichtet sind.



Unser aufrichtiges Beileid entsenden wir auch seiner Familie und seinen Angehörigen.



„So vergänglich wie das Leben auf der Erde ist, so unvergänglich ist die Erinnerung“ (unbekannt)

Aber das Leben geht weiter und die Zukunft fordert uns heraus und die Menschheit sucht nach neuen vernünftigen Zielen! In unserem schönen Bundesland Kärnten ist es wieder soweit, dass die Ziele neu definiert werden und Bewährtes erhalten bleibt.

Kärnten gewinnt:

- #Wenn wir ein kinder- und familienfreundliches Land sind.
- #Mit bester Bildung die Zukunft meistern!
- #Perspektiven für die Jugend!
- #Eine Heimat mit Lebensqualität!
- #Das Land der besten Gesundheitsversorgung!

Setzen wir ein Zeichen und nehmen wir teil an der Landtagswahl in Kärnten und wählen Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser.

Verlässlich. Ehrlich. Gut für Kärnten!!

Wir, das Team der SPÖ Techelsberg /WS vertrauen auf Peter Kaiser!



■ Liebe Techelsbergerinnen und Techelsberger!



FPÖ KÄRNTEN

Der Winter bäumt sich ein letztes Mal auf und wird schon bald vom Frühling abgelöst! Die Natur erwacht zu neuem Leben, alles blüht auf und wird erneuert. Erneuerung ist dieses Jahr auch in der Landespolitik möglich – am 4. März haben wir die Gelegenheit, die Stillstandsregierung abzuwählen. Schenken Sie am 4. März der Freiheitlichen Partei Österreich zum Wohle des Landes Ihr Vertrauen! Die FPÖ mit Gernot Darmann an der Spitze repräsentiert einen politischen Stil, bei dem das Land Kärnten und die Bevölkerung ein echtes Anliegen sind! Die FPÖ wird die Zukunft gestalten und nicht länger einen Stillstand verwalten. Dabei liegt das Augenmerk auf vielen zukunftsrichtigen Themen: Tunnelvariante Nordumfahrung Wörther-

see, Stärkung der Feuerwehren durch Entlastung wie etwa Umsatzsteuerrückvergütung bei Neuanschaffungen, Erhalt und Ausbau von freien Seezugängen für die Allgemeinheit. Die FPÖ setzt auf Sicherheit und wird sich dafür einsetzen, dass der Grenzschutz gewährleistet ist. Die FPÖ schaut auf die jungen Kärtnerinnen und Kärtner, wie auch um die ältere Generation bemüht: unsere Partei wird sich um den Erhalt von Schulstandorten und die Schaffung von Lehrausbildungsplätzen sowie um den Ausbau von Pflegeeinrichtungen bemühen. Es ist auch ein großes Anliegen, die heimische Landwirtschaft als lebensfähige Einnahmsquelle für unsere Landwirtinnen und Landwirte und als Garant für wertvolle Lebensmittel zu stärken: Förderung von Hofläden und Verkaufsgemeinschaften, Stärkung des ländlichen Wegenetzes und Forcieren der Kärtner Imker.

Geben Sie der FPÖ am 4. März Ihre wertvolle Stimme! Die FPÖ ist die Stimme für Kärnten – aus Liebe zu Kärnten!

Mit freiheitlichen Grüßen

Rudolf Koenig

0664 3427200 – rudolf.koenig@freiheitliche-techelsberg.at



„Fischlein deck dich!“

Einladung zu den **FISCHTAGEN** beim Wirth
22. bis 25. Februar 2018

Heimische Fische, Meeresfische, Meeresfrüchte
 und vieles mehr....

Tischreservierung erbeten (04272/6214)

HOTEL-RESTAURANT

Ulbing ★★★

St. Martin 15, 9212 Techelsberg am Wörthersee
 Tel./Fax +43 (0) 4272 6214 • Email: ulbing@ulbing.at • Web: www.ulbing.at

■ „Urlaub für pflegende Angehörige“

Angebot

- 7 Übernachtungen im Einzelzimmer auf Vollpensionsbasis im Kurzentrum Bad Bleiberg
- Kurärztliche Untersuchungen
- Individuelle Therapieanwendungen
- Hallenbad, Freibad, Saunalandschaft, Dampfbad uvm.
- Vorträge zu pflegerelevanten Themen / Information / psychologische Beratung
- Rahmenprogramm

Antragsvoraussetzung

- Pflege und Betreuung eines nahen Verwandten seit min. zwei Jahren
- Mehr als die Hälfte des Betreuungsaufwandes muss von der/dem Antragsteller/in erbracht werden
- Mindestens Einstufung in der Pflegestufe 3
- Hauptwohnsitz in Kärnten bzw. Aufenthaltsberechtigung länger als 4 Monate
- Entrichtung eines Selbstbehaltes in Höhe von € 50,--
- Entrichtung der Kurtaxe € 1,90 pro Nacht und Person im Kurzentrum

Antragsunterlagen

- Unterfertigter Antrag „Urlaub für pflegende Angehörige“
- Letztgültiger Pflegegeldbescheid in Kopie
- Meldezettel der/des Antragstellers/in und der/des Pflegebedürftigen (nicht älter als 6 Monate)
- Kopie der letzten drei Monatsrechnungen allfällig in Anspruch genommener mobiler sozialer Dienste

Sicherstellung der Ersatzpflege

- Mobile soziale Dienste
- Förderungen (Kurzzeitpflege, finanzielle Ersatzpflegeförderung Sozialministerium Service)

Durchführungszeitraum

1. Turnus 22. April 2018 bis 29. April 2018
2. Turnus 06. Mai 2018 bis 13. Mai 2018
3. Turnus 03. Juni 2018 bis 10. Juni 2018

Einsendeschluss: Freitag, 23. März 2018

Anträge erhältlich **ab Donnerstag, 01. Februar 2018** bei den Gemeindeämtern/Magistraten sowie bei der Landesregierung bzw. im Internet unter www.ktn.gv.at (Menüpunkt Themen: Pflege – Unterstützung für pflegende Angehörige)

Projektbeauftragte

Dr.in Michaela Miklautz, UAL Dr.in Andrea Meisslitzer
 Abt. 5 – Gesundheit und Pflege, Unterabteilung Pflegewesen
 Tel.: 050 536 DW 15456, Fax: 050 536 DW 15490
 E-Mail: abt5.pflegeurlaub@ktn.gv.at

Impressum

Techelsberger Gemeindenachrichten,
 Amtsblatt der Gemeinde Techelsberg am Wörther See,
 St. Martin a.T. 32, 9212 Techelsberg am Wörther See,
 E-Mail: techelsberg@ktn.gv.at Homepage: www.techelsberg.gv.at
 Herausgeber: Gemeinde Techelsberg am Wörther See, Bgm. Johann Koban.
 Für den Inhalt verantwortlich sind die jeweiligen Verfasser.
 Verlag, Anzeigen und Produktion: Santicum Medien GmbH, 9500 Villach,
 Willroderstraße 3, Tel. 04242/30795, Fax: 04242/29545
 E-Mail: office@santicum-medien.at

**DRUCKLAND
KÄRNTEN**
PERFECTPRINT

■ „Gelber Sack“ – Richtiges Trennen

Seit 01.01.2018 werden im „Gelben Sack“ bzw. der „Gelben Tonne“ leere Plastikflaschen, Metallverpackungen und Getränkekartons gesammelt. Leider mussten wir feststellen, dass die sortenreine Sammlung noch nicht optimal funktioniert und viele Abfälle eingeworfen werden, welche nicht in den „Gelben Sack“ gehören.

WICHTIG:

**Je sauberer und besser sortiert das Sammelmaterial ist,
 desto besser kann es verwertet werden!**

**Und wenn wir alle richtig trennen, profitiert vor allem eine:
 unsere UMWELT**

Daher achten Sie bitte darauf, was bzw. was nicht in den „Gelben Sack“ gehört.

BITTE EINWERFEN:

- Plastikflaschen für Getränke (z.B. PET-Flaschen)
- Plastikflaschen für Wasch- und Reinigungsmittel (z.B. Haushaltsreiniger, Spülmittel, Waschmittel, Weichspüler)
- Plastikflaschen für Körperpflegemittel (z.B. Shampoo, Duschgel)
- Getränkekartons (z.B. gebrauchte Milch- und Saftpackungen)
- Metalldosen (z.B. Getränkedosen, Konservendosen für Lebensmittel, Tiernahrung)
- andere Metallverpackungen wie Verschlüsse, Deckel, Tuben, Menüschen aus Metall

Bitte alle Plastikflaschen, Getränkekartons und Metallverpackungen sauber und restentleert hineinwerfen.

Um das Fassungsvermögen des „Gelben Sackes“ bestmöglich auszunutzen, bitte die Plastikflaschen und Getränkekartons immer flachdrücken!!!

BITTE NICHT EINWERFEN:

- **Kunststoff- und Metallabfälle** wie: Plastiksäcke, Einweg-Handschuhe (z.B. Latex); Bodenbeläge (z.B. Lamine); Rohre (z.B. PVC); Schlauchboote; Luftmatratzen; Schläuche (z.B. Gartenschläuche, Infusionsschläuche); Planen; Duschvorhänge; Spielzeug; Haushaltsgeräte; Gartengeräte; Eisenschrott; Elektro- und Elektronikgeräte; Werkzeugteile
- **Alle anderen Abfälle wie:** Restmüll; Verpackungen mit Restinhalten; Verpackungen aus anderen Werkstoffen z.B. Glas, Papier (bitte in die richtigen Sammelbehälter); Problemstoffe wie z.B. Lackdosen mit Restinhalten (bitte zur Problemstoffsammlung)

„Gelbe Säcke“ mit stark verunreinigten Inhalten dürfen nicht mitgenommen werden!

Um Beachtung wird höflich gebeten.

Ihr Team vom WertStoffSammelZentrum
 Moosburg/Pörtschach/Techelsberg

Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • office@santicum-medien.at

**SANTICUM
MEDIEN**



KS
Vermessung

Sterneckstraße 25/1/4
9020 KLAGENFURT

VERMESSUNGSKANZLEI

Kraschl & Schmuck ZT GmbH

office@ks-vermessung.at
www.ks-vermessung.at

DI Kraschl - 0676 66 22 044
Schmuck - 0676 43 52 998

Grundstücksteilung

Grenzfeststellung

Bestandsaufnahme

Bauabsteckung

■ Bekämpfung der Altersarmut

Förderrichtlinie zur finanziellen Unterstützung von Senioren und Seniorinnen

1. Zum förderbaren Personenkreis zählen SeniorInnen, • die das 65. Lebensjahr vollendet haben • deren monatliches Einkommen (Geldleistungen) unter dem jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz liegt, wobei Familienbeihilfen (inkl. Erhöhungsbetrag), Naturalbezüge, Ausgedinge, Kriegsopferentschädigung, Pflegegelder, der Heizzuschuss und die Wohnbeihilfe nach dem Wohnbauförderungsgesetz nicht als Einkünfte gelten • die EU-StaatsbürgerInnen sind und seit mindestens 5 Jahren ihren Hauptwohnsitz in Kärnten haben • die nicht auf Kosten des Landes in einer stationären Einrichtung, für welche das Kärntner Heimgesetz gilt, untergebracht sind • die keine Mindestsicherung beziehen.

2. Eine einmalige Unterstützung kann gewährt werden, wenn nachweislich zusätzlich mindestens eines der folgenden Merkmale zutreffen:

Der/Die AntragstellerIn

- hat Zahlungsrückstände bei Miete.
- hat Zahlungsrückstände bei Strom.
- hat Zahlungsrückstände bei Kreditraten.
- hat Zahlungsrückstände bei Heizkosten.

3. SeniorInnen deren monatliche Pensionseinkünfte aufgrund von Abzügen durch Bewertung dinglicher Rechte durch die Pensionsversicherungsträger unter dem jeweils geltenden Richtsatz für AusgleichszulagenbezieherInnen liegen, sind keine zusätzlich notwendigen Kriterien nachzuweisen.

4. Der Antrag ist beim zuständigen Wohnsitzgemeindeamt einzu bringen.

5. Dem Antrag sind folgende Unterlagen in Kopie beizulegen:

- Sämtliche Einkommen und Ausgaben wie Unterhaltsvergleich, Pensionsnachweis etc. sowie Zahlungsrückstände bei Miete, Strom, Kreditraten und Heizkosten bzw. Bewertung dinglicher Rechte sind durch aktuelle Nachweise zu belegen.

Für das Einkommen sind die Einkünfte des Antragstellers sowie des/ der EhepartnerIn/LebensgefährtlIn nachzuweisen. Als Einkommen gelten alle Einkünfte aus selbstständiger oder unselbstständiger Tätigkeit, Renten, Pensionen, Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung, der Krankenversicherung, Geldleistungen aus dem K-MSG (Mindestsicherung), ferner auch Familienzuschüsse, Unterhaltszahlungen jeglicher Art. Es ist von der Einkommenssituation bei Antragstellung auszugehen. Sonderzahlungen sind nicht zu berücksichtigen.

6. Bei Vorliegen unwahrer Angaben oder Verschweigen wesentlicher Umstände wird die gewährte Unterstützung zurückgefordert.

7. Eine finanzielle Unterstützung für SeniorInnen ist im Regelfall einmal pro Jahr in Höhe von € 400,-- möglich. Pro Haushalt kann innerhalb eines Jahres nur ein Antrag eingebracht werden.
8. Auf die Gewährung der Förderleistung besteht kein Rechtsanspruch.
9. Die Entscheidung über die Gewährung der finanziellen Unterstützung für SeniorInnen sowie die Auszahlung erfolgen durch das Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 4 –Soziales und Gesellschaft.
10. Der Antrag kann nur vom zuständigen Gemeindeamt ausgefüllt und der Abteilung 4 übermittelt werden.

Sonstige Bestimmungen:

Der Förderungsgeber ist gemäß § 8 Abs. 3 Z 4 und 5 Datenschutzgesetz 2000 - DSG 2000, BGBI. I Nr. 165/1999, zuletzt geändert durch die Kundmachung BGBI. I Nr. 132/2015, ermächtigt, alle im Förderungsantrag enthaltenen sowie die bei der Abwicklung und Kontrolle der Förderung sowie bei allfälligen Rückforderungen anfallenden, die Förderungswerber und -nehmer betreffenden personenbezogenen Daten für Zwecke der Abwicklung des Förderungsvertrages, für Kontrollzwecke und für allfällige Rückforderungen automationsunterstützt zu verarbeiten.

Der Förderungsgeber ist gemäß § 8 Abs. 3 Z 4 DSG 2000 befugt, im Rahmen der Förderungsabwicklung die ermittelten Daten an die Transparenzdatenbank im Sinne des Transparenzdatenbankgesetzes 2012 - TDBG 2012, BGBI. I Nr. 99, idGf, zu übermitteln und Daten, wenn sie zur Gewährung, Einstellung oder Rückforderung der Förderung erforderlich sind, aus der Transparenzdatenbank abzufragen.

Amt der Kärntner Landesregierung

Abteilung 4 – Soziales und Gesellschaft
Mießtaler Straße 1
9020 Klagenfurt am Wörthersee
Tel: 050 536-14682
Fax: 050 536-14688
E-Mail: abt4.generationen@ktn.gv.at

Rom Entsorgungs GmbH

www.rom.co.at

ROM
WORLDWIDE

Ihr Partner in Entsorgungsfragen



ROMBIO



Bannwaldstraße 35
9210 Pötschach
Tel.: 04272 / 2519, Fax DW 4
E-Mail: entsorgung@rom.co.at



■ „Hoher Besuch am Techelsberg“

Der steirische Landesrat ÖR Johann Seitinger, verantwortlich für das Lebensressort Agrar, Wasserwirtschaft, Wohnbau, Sanierung und Nachhaltigkeit stattete in Begleitung von Landtagsabgeordneter. Herbert Gaggl unserer Gemeinde einen Besuch ab. Bei einem Arbeitsessen im GH Ulbing besprachen ÖVP Mandatare und Agrarvertreter der Gemeinde zukünftige Herausforderungen, die gemeinsam zu bewältigen sind. Themen waren, die Auswirkungen der Strukturreformen in der Steiermark (Gemeinden, Bezirkshauptmannschaften), das landwirtschaftliche Schulwesen, die Herausforderungen für den ländlichen Raum insgesamt, sowie Projekte und Pläne der Gemeinde Techelsberg. Angetan zeigte sich der Landesrat vom hohen Grad der Kooperation zwischen den Gemeinden Moosburg, Pötschach, Techelsberg sowie von der ausgeprägten Haushaltsdisziplin der Gemeinden. Dabei interessierte ihn vor allem auch die Organisation der kommunalen Wasserver- und entsorgung. Im Bereich der Kläranlage und Ringkanalisation um den Wörthersee sind in den nächsten Jahren Investitionen im voraussichtlich dreistelligen Millionenbereich notwendig. Die Finanzierung dieser Vorhaben wird großen Weitblick aber auch Kreativität, beispielsweise durch Einbeziehung kommunaler Rücklagen und Anleihen in Form von Private public partnership, erfordern. Interessant und spannend endete der Gedankenaustausch in der Feststellung, dass eine gute Gastronomie neben der Landwirtschaft jedenfalls das Rückgrat im ländlichen Raum darstelle. „Jede Gemeinde, die noch auf eine funktionierende Gastkultur verweisen kann, hat tragt einen ungeheuren Schatz“, meinte der steirische Lebens-Landesrat Johann Seitinger gegenüber unserem Bürgermeister Johann Koban.



■ Landtagswahl am 04. März 2018 – Amtliche Information

Wahlberechtigt:

Wahlberechtigt sind alle Männer und Frauen, die am Stichtag, den 02. Jänner 2018 in der Wählerevidenz der Gemeinde geführt werden, spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben und im abgeschlossenen Wählerverzeichnis der Gemeinde Techelsberg a.WS. eingetragen sind.

Wahlkarten:

Mittels Wahlkarte können Personen wählen, die am Wahltag ortsabwesend sind, kein Wahllokal aufsuchen können, ebenso auch Personen, die gehbehindert oder bettlägerig sind. Die Wahl erfolgt bequem ohne im Beisein einer Wahlbehörde. Die Wahl des Ortes und der Zeit steht dem (der) Wahlberechtigten grundsätzlich frei. Mit der Wahlkarte können Wahlberechtigte sofort nach deren Erhalt wählen und müsse nicht bis zum Wahltag zuwarten.

Die Wahlkarte kann ab sofort bis Mittwoch, den 28. Februar 2018 beantragt werden.

Bis Donnerstag, den 01. März 2018, 12,00 Uhr, ist eine Wahlkartenausstellung dann möglich, wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an den Antragsteller oder eine bevollmächtigte Person erfolgen kann.

Der Antrag kann mündlich, das heißt persönlich, schriftlich oder auch per Telefax (FAX Nr. 04272/6211-20) sowie per e-mail (techelsberg@ktm.gde.at) bei der Gemeinde Techelsberg a.WS. gestellt werden. Eine telefonische Antragstellung ist nicht zulässig! Wahlkarten können auch online über: www.wahlkartenantrag.at bestellt werden.

Wichtig:

Eine Begründung für die Ausstellung einer Wahlkarte ist erforderlich (z.B. Ortsabwesenheit, Auslandsaufenthalt, Urlaub).

Wahlsprengel und Wahlzeiten:

(Bitte die neuen Wahlzeiten beachten!)

Wahlsprengel 1: Volksschule Techelsberg a.WS.

Wahlzeit von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Wahlsprengel 2: Feuerwehrstützhaus Töschling

Wahlzeit von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Vorgezogener Wahltag:

Um den Wählern die Ausübung des Wahlrechtes vor dem Wahltag zu ermöglichen, findet bereits am Freitag, den 23. Februar 2018 in der Zeit von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Wahllokal des Sprengel 1 – **Volksschule Techelsberg a.WS., Turnsaal** - der vorgezogene Wahltag statt. Alle Wähler aus den Wahlsprengeln 1 und 2 haben die Möglichkeit, während dieser Zeit ihr Wahlrecht auszuüben. Eine Stimmabgabe mittels Wahlkarte ist jedoch nicht möglich.

Die Wahlberechtigten erhalten noch rechtzeitig vor der Wahl per Post eine „Amtliche Wahlinformation“ bzw. im Falle der Ausstellung einer Wahlkarte eine „Information über Wahlkarten“ mit detaillierten Angaben.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Müller vom Gemeindeamt (Tel.Nr. 04272/6211) gerne zur Verfügung.

■ Liebe Techelsbergerinnen und liebe Techelsberger!

Auch in den letzten Monaten hatte die FF Töschling viel zu tun und trotzdem haben wir nicht auf die kameradschaftlichen Aktivitäten vergessen. Ich darf Ihnen einen kurzen Überblick geben. In den letzten Monaten konnten wir bei einigen Verkehrsunfällen helfen. Wir wurden zu einem KFZ-Brand gerufen und natürlich immer wieder Fahrzeuge die bei Schneelage hängen geblieben sind.



Die Kameradschaft darf natürlich auch nicht zu kurz kommen. Wir haben einen Ausflug zum Christkindlmarkt nach Laibach unternommen



Und damit wir über das alte Jahr in Ruhe plaudern können, fangen wir das neue Jahr mit einem geselligen Abend im Feuerwehrhaus an. Um das ganze Kulinarisch abzurunden hat uns „Efes“ aus Velden mit Kebap versorgt.

Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder unser traditionelles Christbaumversenken gemeinsam mit der Wasserrettung Saag statt. Bedanken darf ich mich für die musikalische Unterstützung bei den Jagdhornbläser Techelsberg.

Sowie bisher freuen wir uns über jedes Kind, Jugendlichen und Erwachsenen, der am Idealismus und der Kameradschaft un-



serer Feuerwehr teilhaben möchte; sollten Sie Interesse haben erreichen Sie mich unter wolfgang.wanker@ff-toeschling.at.

Mit kameradschaftlichen Grüßen,
Ihr OBI Ing. Wolfgang Wanker

www.ff-toeschling.at
(OBI Ing. Wolfgang Wanker, Bilder FF-Töschling)

■ Im Blickpunkt der Öffentlichkeit

Zur lieben Tradition in Kärnten ist es geworden, dass Einsatzorganisationen vor den Vorhang gebeten werden und ihre Leistungen – meisten auf freiwilliger und ehrenamtlicher Basis – gewürdigt werden.



Das Land Kärnten lud auch heuer wieder zum „Tag der Einsatzkräfte“ am 3. Februar. Das Casineum in Velden bot einen würdigen Rahmen dafür. Zahlreiche Blaulichtorganisationen wie Rotes Kreuz, Samariterbund, Bergrettung, Höhlenrettung, Polizei, FWW – und auch die Österreichische Wasserrettung Landesverband Kärnten – waren mit zahlreichen Teilnehmern bei dieser Veranstaltung vertreten. Von der Einsatzstelle Bad Saag nahmen Helmut BUCHBAUER, Gaby BUCHBAUER, Thomas GROIS, Angelika SEDLACZEK und Christian BARTOS teil. Landeshauptmann Peter KAISER dankte im Namen der Kärntner Landesregierung und besonders im Namen der Kärntner Bevölkerung für die unzähligen Arbeits- und Einsatzstunden. Das Jahr 2017 war ja besonders durch Unwetterkatastrophen geprägt.

Bereit für den Einsatz

Damit die Einsatzstelle Bad Saag auch wirklich einsatzbereit ist, muss die Ausbildungs- und Übungsplanung vorgenommen werden, das Führungsteam muss bestimmt werden. Dies geschah bei der Jahreshauptversammlung am 9. Februar. Die Jahreshauptversammlung fand im Thadeushof in Sekull statt. Einsatzstellenleiter Helmut BUCHBAUER konnte Bürgermeister Johann KOBAN, ÖWR-Landesleiter Heinz KERNJAK, Feuerwehrkommandant Wolfgang WANKER Und ÖWR Landeseinsatzleiter Bruno RASSINGER als Gäste begrüßen.



OBI Wolfgang Wanker, Landeseinsatzleiter Bruno Rassinger, Bürgermeister Johann Koban, Einsatzstellenleiter Helmut Buchbauer, Landesleiter Heinz Kernjak

Beim offiziellen Teil wurde nochmals die Grundstückssituation in Bad Saag besprochen. Die Westecke der Liegenschaft ist ja ausschließlich für einen Wasserrettungsstützpunkt gewidmet. Rechtliche Fragen müssen aber noch geklärt werden. Eine besondere Freude für Bürgermeister KOBAN war es, ÖWR-Auszeichnungen an Mitglieder der Einsatzstelle Saag überreichen zu können. Und nach dem offiziellen Teil klang die Jahreshauptversammlung bei Abendessen und geselligem Beisammensein im Thadeushof aus.

Und sollte heuer im Sommer jemand Feuerwehr-kameraden oder ÖWR-Einsatztaucher im Bereich Forstsee erblicken: nicht erschrecken, wir planen eine gemeinsame Übung, dass wir im Notfall für Sie bereitstehen können.

*ÖWR Saag im Internet: <http://www.oewr.or.at/badsaag/>
Fall Sie Hilfe brauchen: Notruf 130*

■ Wallerwirt-Marterl-Fleischweihe

Beim Wallerwirt-Marterl in Töschling findet heuer am **Karsamstag, dem 31. März 2018, um 9 Uhr** die **Fleischweihe** durch Pater Anton statt.

■ VHS-Kurse jetzt auch in Techelsberg

Die Kärntner Volkshochschulen bringen Ihren Körper auch in Techelsberg in Form. Wie für alle Gesundheitskurse der VHS kann der 100€ Bildungsgutschein der Arbeiterkammer eingelöst werden.

Antara® VHS-Kurs: **52901 FS**

Beginn: Mittwoch, 21. Februar um 19.00 Uhr

Antara® - ist ein Bewegungskonzept, das zu einem kräftigen Rücken, einem flachen Bauch und einer starken Mitte führt. Durch eine Abfolge von ruhigen und funktionellen Übungen mit Hilfe des CORE Systems optimiert jeder seine Beweglichkeit. Ideal als Ausgleich bei sitzenden oder einseitig beanspruchten Tätigkeiten am Arbeitsplatz.

NEU!!! bodyART® VHS-Kurs: 53001 FS

Beginn: Mittwoch, 21. Februar um 20.00 Uhr

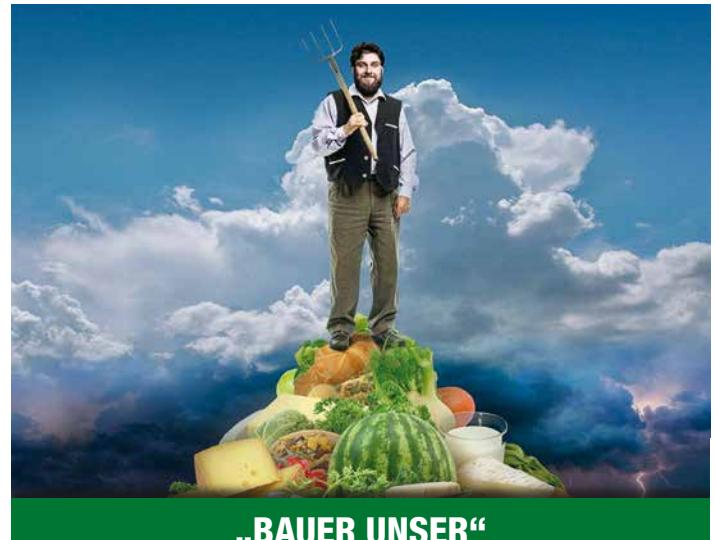
bodyART® - das einzigartige Körpertraining für neues Körperbewusstsein. Das ganzheitliche Training basiert auf den 5 Elementen der Chinesischen Medizin und trainiert den Mensch als Einheit von Körper, Geist und Seele. Durch die Übungen werden Kraft, Flexibilität und Balance miteinander verbunden. Stabilität, Koordination, Wohlbefinden, Verbesserung der Körperhaltung, Vorbeugung und Entgegenwirken von Rückenschmerzen sowie Stressabbau sind positive Effekte. Der Körper wird durch das regelmäßige Training athletisch geformt und fühlt sich im Alltag wieder gestärkt und vital!

Informationen und Anmeldung

VHS Klagenfurt | Tel.: 050 477 7000 | www.vhsktn.at

Weitere Kursprogramme über BeBo®-Beckenboden, deeppWORK® und Fitdankbaby® finden sie von mir auf [www.bewegung-sandra.at](http://bewegung-sandra.at) bzw. telefonisch unter 0676/5562809

Mit fitten Grüßen Sandra Santer



„BAUER UNSER“

Film | Diskussion | Bio-Kostproben

Freitag, 06. April 2018, 19:00 Uhr

Gasthof Thadeus | Techelsberg, Sekull

„Bauer unser“ zeigt, wie Gesellschaft und Wirtschaftspolitik immer mehr vor der Industrie kapitulieren. Die gezeigten Bilder sind ungeschönt und dennoch gibt es Momente der Hoffnung. Es ist ein Film, der Lust macht, dem Bauern ums Eck einen Besuch abzustatten, bewusst regionale Bio-Lebensmittel zu genießen – und auch als Konsument das Bekenntnis abzulegen: »Bauer unser«.

Anschließend laden **Hans Kreschischnig** (Obmann BIO AUSTRIA Kärnten) und **Kollmann Alfons** (Biobauer) zu Publikumsdiskussion und Bio-Kostproben.

Mehr Info: Die Bildungsreferenten - Konrad Kogler und Silke Goritschnig (0676/3954250)

www.bio-austria.at | www.facebook.com/bioinkaernten
www.filmladen.at/bauer.unser



Garantiert sorgenfrei waschen!



AEG Waschmaschine

Beste Energieeffizienzklasse A+++. Spezialprogramme u.a.: Pflegeleicht, Handwasch-Programme, Schnell, Universal Fleckenoption. 7 kg Trommelfolumen, Zeitsparfunktion. Aqua-Alarm schützt vor Wasseraustritt. Type: L 6479 AFL

549,-

www.elektro-wrann.at
RED ZAC 
 Elektronik. Voller Service.

WRANN
 VELDEN, Klagenfurter Straße 12, Tel. (04274) 2021

Mag. Julia Mangweth

■ Aus dem Kindergarten

Winterzeit im Kindergarten Techelsberg!

„Hurra, Schnee!“- das schönste „Spielmateriel“ dass der Winter zu bieten hat. Der Garten des Pfarrkindergartens hat ausreichend Platz zum Rodeln, Herumtollen und Spielen im Schnee! Sichtlich stolz sind die Kinder auf ihren prachtvoll gebauten Schneemann!



„Wenn's Konfetti regnet...“- Faschingsfest im Kindergarten!



Das Verkleiden und die Rollenspiele sind für Kinder wesentlich, um verschiedene Rollen auszuprobieren und die soziale Interaktion mit anderen Kindern zu „üben“. Das Faschingsfest darf da natürlich nicht fehlen! Es gab heuer wieder ein lustiges Kasperltheater für alle Kinder im Turnsaal. Außerdem wurde den ganzen Vormittag gemeinsam getanzt, gelacht und lustige Spiele gespielt. Es gab Frankfurter Würstel mit Semmel, Faschingskrapfen und psssst ausnahmsweise sogar Süßigkeiten zum Naschen!

„Ich schaffe das!“- der Skikurs lässt mich über mich selbst hinaus wachsen!

Auch heuer wurde von der Skischule Schinegger wieder ein Skikurs auf der Simonhöhe angeboten. Die Skikurswoche fand vom 29.01.-02.02.2018 statt, wobei 29 Kinder für diesen gemeldet waren. Die Kinder erlernten das Skifahren, oder festigten ihr Können! Herzlichen Dank an dieser Stelle an unsere Eltern, die als Begleitpersonen fungiert haben und an mein Kindergartenteam das den Skikurs alljährlich mitträgt! Ohne die gute Zusammenarbeit und Unterstützung der Eltern wäre ein Skikurs im Kindergarten nicht möglich!



Zur Information: Anmeldung im Pfarrkindergarten für das Kindergartenjahr 2018/2019 noch bis 02.03. möglich! Telefon: 04272 6292 oder kiga.techelsberg@aon.at. Terminvereinbarung erbeten. Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!

■ Kinderfasching beim Messnerwirt in St. Bartlmä

Am Faschingssamstag, den 10. Februar, fand in St. Bartlmä beim Messnerwirt das zweite Mal ein Kinderfasching statt. Viele Kinder mit den Eltern füllten das gesamte Landgasthaus. Die Kinderdisco wurde begeistert angenommen und es wurde viel getanzt und gespielt. Jedes Kind wurde zur Belohnung mit einem Faschingskrapfen und Kakao kostenlos verwöhnt.



■ Geselliges Beisammensein

Der erste Clubnachmittag des Seniorenbundes Techelsberg im neuen Jahr fand am 9. Februar im GH Ulbing statt. Für den Obmann, Bürgermeister Johann Koban, war es eine besondere Freude, einige neue Mitglieder in der Runde begrüßen zu dürfen. **Magda und Franz Kogler** sowie **Karl-Heinz Grabner-Rainer** besuchten das erste Mal einen Seniorennachmittag und fühlten sich dabei sichtlich wohl.

Einen weiteren Höhepunkt stellte die Ehrung unserer Geburtstagskinder, Frau **Paula Suppan** und Herr **Kurt Posratschnig**, dar. Der Seniorenbund bietet für unsere ältere Generation jeden Monat ein Zusammentreffen in unterschiedlichen Lokalitäten der Gemeinde an und organisiert jährlich einen Ausflug. Besonders beliebt unter den Mitgliedern sind die Muttertags- und Weihnachtsfeiern, die zahlreich besucht werden.

Die laufenden Treffen werden von den Seniorinnen und Senioren gerne in Anspruch genommen, um soziale Kontakte zu pflegen und miteinander zu plaudern.

Der nächste Clubnachmittag findet am **9.3.2018 um 14 Uhr im Shop-Cafe TrauDi** statt. Der Vorstand des Seniorenbundes würde sich über weitere neue Mitglieder freuen.

R. Lauchard



von re.n.li.

Vbgm. R. Lauchard, K. Posratschnig, S. Suppan, Bgm. J. Koban

■ Fasching in Sekull

Bereits zum 6. Mal haben in Sekull – dem Zentrum der Welt – die Faschingsnächte stattgefunden. Inklusive der Vorpremiere wurden wieder 5 Sitzungen im Hotel Restaurant Thadeushof abgehalten.

Dieses Jahr gab es viele Musiknummern. So haben Tabea Lepuschitz und Nicole Stuck in „Lollipop“ das Tanzbein geschwungen. Die Kurvenmädels haben mit ihrem „Cellulite-Song“ das Publikum begeistert. Riki Reichmann und Jürgen Haberl haben in „Die Wanne ist voll“ die „Führerscheinlosen“ besungen und das Knieballett hat in Abendkleidung nach den Klängen des Radetzkymarsches getanzt. Choreographie Doris Haberl. Unser Musikvideo „Einer von uns lügt“ hat die Unstimmigkeiten in unserer Pfarre ins Visier genommen – Text und Darbietung Renate Dörfler und Markus Gappitz.

In „Flirtverhalten“ versucht Nadine Kamnik (letztes Jahr noch in einer Gastrolle – dieses Jahr voll im Einsatz) ihrer Freundin Renate Dörfler beizubringen, wie man einen Mann aufreißt. „Du musst auf Konfrontation gehen. Und ja nicht den Fehler machen und die Frage stellen, ob du dich dazusetzen darfst“ – sagt Kamnik – „du weißt ja, wie lange die Männer brauchen um sich zwischen Ja und Nein zu entscheiden. Und du hast nur eine halbe Stunde Zeit“. Hier ein Dankeschön an Bürgermeister Herbert Gaggl, Markus Dörfler, Wolfgang Gallob und Christian Dollenz, dass sie den Spaß mitgemacht haben und sich als „lebendes Objekt“ zur Verfügung gestellt haben.



Christine Reinprecht steht dieses Jahr als „Kräuterweiberl“ auf der Bühne und hat für jeden Politiker ein Kraut griffbereit.

In „Mundstücke“ erwarten Iris Rasinger, Nadine Kamnik, Christine und Gusti Reinprecht, Doris und Jürgen Haberl, Sabine Müller und Renate Dörfler als Zähne ein Rendezvous. Allerdings gibt es Mundgeruch – ausgelöst durch die Knoblauchsuppe zu Mittag. „Suppn is eh super – da brauch ma nix hakln“ meint Kamnik als Schneidezahn. Wobei sich der Eckzahn (Jürgen Haberl) darüber mokiert, dass sowieso das ganze Essen nach hinten geschoben wird und er dann die Flaxn beißen kann. Das große Erwachen folgt aber, als sich herausstellt, dass es kein Rendezvous gibt, sondern der Zahnarzt auf die Zähne wartet.



Die beiden Fischer (Markus Gappitz als Pötschacher Fischer und Jürgen Haberl als Techelsberger Fischer) hatten die Lacher auf ihrer Seite. „Der sauberste Bahnsteig befindet sich in Pötschach – weil Vizebürgermeister Schandl jeden Tag mit an Fetzen heim kommt“.

Gusti Reinprecht und Heinz Schirnhofer verüben als Pony und Clyde (a Viech und was zum Anziehen – wie Schirnhofer feststellt) einen Banküberfall – allerdings war nur Schwarzgeld in der Kassa. Gusti hatte seine Mühe mit der begriffsstutzigen Bankangestellten (Iris Rasinger).

Die beiden Dorfratschn – Riki Reichmann und Sabine Müller (heuer als Fußballerinnen) haben wieder einiges über die Gemeinde zu berichten. Von der Sitzbank am Forstsee die eine Samenbank sein könnte bis zur russischen Grenze beim „Zaun-Zar“ lassen sie kaum jemanden ungeschoren davon kommen. Internet ist am Techelsberg nicht notwendig – da hängen die Neuigkeiten sowieso auf den Schneestangen.

In unserem heurigen Kurzfilm war Hansi Hinterseer (Jürgen Haberl) am Techelsberg an der Lärmschutzwand zu Besuch um mit Blick auf die Autobahn Ruhe und Erholung zu suchen. Erster Stopp war Shop-Cafe Traudi, dann weiter zum Steinbruch wo die Damen vom Techelsberg Steine klopften – wäre eine neue, billigere Geschäftsidee wie Stuck Hanse in einer der Sitzungen feststellt. Danach geht's weiter zu den Rindern von Waltraud und Philip Samitz wo Korak Rudi seine „Bless“ besingt - auch ihm ein Dankeschön für seinen tollen Einsatz – und zum Schluss an den Forstsee.

Durch das Programm geführt hat wie immer mit viel Schmäh Heidemarie Stuck. Manfred Dobernig (Musik) und Gerald Knaus (Licht) haben für einen reibungslosen Ablauf bei der Technik gesorgt. Robert Dermutz hat das Ganze auf DVD fest gehalten. Ein großes Dankeschön an Alexandra Kempfer und Werner Buxbaum für die kunstvolle Neugestaltung der Bühnenrückwand.

Neben Nadine Kamnik, die eine große Bereicherung für unseren Verein ist, freuen wir uns, im nächsten Jahr Florian Knaus in unserem Team begrüßen zu dürfen und hoffen, es wird ihm eben so viel Spaß machen wie uns. Gusti Reinprecht hat wie jedes Jahr gebastelt und für die Bühnendeko gesorgt – ein herzliches Dankeschön dafür. Vielen Dank auch an Michael Habernig für die tollen Fotos – abrufbar auf unserer Facebook-Seite. Am Fasching-Samstag haben die Se'cooler Spaßvögel den Pötschacher Narrenrat besucht. Wir gratulieren unseren Freunden aus Pötschach zu ihrer gelungenen Veranstaltung. Wir hatten sehr viel Spaß – auch wenn Sie die Spaßvögel und den Techelsberg ganz schön durch den Kakao gezogen haben. Mit einem kräftigen „Sekull, eh cool“ bedanken sich die Se'cooler Spaßvögel für die vielen Spenden und Unterstützungen und freuen sich schon auf den Fasching 2019.

Für die Se'cooler Spaßvögel
Wrann Eveline



■ Gottesdienstplan – Evangelische Pfarrgemeinde – Februar - Mai 2018

18.02.2018 um 9 Uhr	Moosburg	Kirchenkaffee
25.02.2018 um 10.00 Uhr	Pörtschach	Gottesdienst mit Konfis Kirchenkaffee und KiGo
25.02.2018 um 17.00 Uhr	Krumpendorf	Abendmahl
04.03.2018 um 9 Uhr	Moosburg	Gottesdienst mit Konfis, Abendmahl
11.03.2018 um 10 Uhr	Pörtschach	Familiengottesdienst mit Abendmahl
18.03.2018 um 9 Uhr	Moosburg	Kirchenkaffee
25.03.2018 um 10.00 Uhr	Pörtschach	Kirchenkaffee und Kindergottesdienst
25.03.2018 um 17.00 Uhr	Krumpendorf	Abendmahl
29.03.2018 um 19.00 Uhr	Moosburg	Gründonnerstag, Tischabendmahl
30.03.2018 um 10.00 Uhr	Pörtschach	Karfreitag
30.03.2018 um 15.00 Uhr	Krumpendorf	Gottesdienst zur Todesstunde
01.04.2018 um 5 Uhr	Pörtschach	Osternorgen
01.04.2018 um 9 Uhr	Moosburg	Ostersonntag, Abendmahl
08.04.2018 um 10 Uhr	Pörtschach	Familiengottesdienst mit Abendmahl
15.04.2018 um 9 Uhr	Moosburg	Kirchenkaffee Wahlsonntag
22.04.2018 um 10.00 Uhr	Pörtschach	Kirchenkaffee, KiGo Wahlsonntag
22.04.2018 um 17.00 Uhr	Krumpendorf	Abendmahl Wahlsonntag
29.04.2018 um 10.00 Uhr	Pörtschach	mit der Evang. Kantorei Linz
06.05.2018 um 9 Uhr	Moosburg	Abendmahl
10.05.2018 um 10 Uhr	Moosburg	Konfirmation , Abendmahl
13.05.2018 um 10 Uhr	Pörtschach	Familiengottesdienst mit Abendmahl
20.05.2018 um 9.00 Uhr	Moosburg	Pfingstsonntag, Abendmahl

■ Gemeindevorstellungswahlen

„Pass auf, dass du deine Freiheit nutzt, die Freiheit nutzt sich ab, wenn du sie nicht nutzt!“, so singt es Reinhard Mey in seinem Lied: „Sei wachsam!“.

Wir wissen alle, dass darin nicht nur ein Fünkchen Wahrheit steckt, sondern in wenigen Worten eine alltägliche Realität abbildet wird. Gerade demokratische Strukturen, die Freiheit und Verantwortung auf möglichst viele Schultern verteilen, leben davon, dass sie unterstützt werden von denen, die sei vertreten sollen. So eine Unterstützung ist an erster Stelle eine Wahl, bei der sich möglichst viele beteiligen. Zwar wurde erst vor drei Jahren in der Evangelischen Pfarrgemeinde Pörtschach gewählt, jedoch stehen 2018 österreichweit Wahlen an, sodass auch wir wieder wählen. Die KandidatInnen: 27 Gemeindeglieder haben sich bisher bereit erklärt zu kandidieren – einen herzlichen Dank an dieser Stelle an alle, die sich der Wahl stellen. Alle wahlberechtigten Gemeindeglieder haben das Recht noch eigenständig Wahlvorschläge einzubringen – also Personen zu nominieren. Bitte diese bis 1. März im Pfarramt bekannt geben. Der endgültige Wahlvorschlag wird allen Wahlberechtigten rechtzeitig vor der Wahl per Post zugesandt.

Es wird zwei Wahlsonntage geben: 15.4. in Moosburg und 22.4. in Pörtschach und Krumpendorf, jeweils nach den Gottesdiensten. Ferner gibt es natürlich auch wieder die Möglichkeit einer Briefwahl – diese muss allerdings im Pfarramt beantragt werden.

Nähre Informationen unter: www.evang-poertschach.at

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung und wünschen Wählenden und Wählbaren Gottes Segen.



Gemeindevorstellung 2018
Wählen in Freiheit
und Verantwortung



lernquadrat
Macht einfach klüger.
clever aufsteigen!
Nachhilfe.
Jedes Alter. Alle Fächer.

Lernquadrat Klagenfurt
Dr. Arthur-Lemisch-Platz 7
Tel. 0463 – 501 585
klagenfurt@lernquadrat.at

Lernquadrat Feldkirchen
Obere Tiebelg. 7
Tel. 04276 – 29 312
feldkirchen@lernquadrat.at



MEISTERBETRIEB
GLASEREI
Kempfer Kunst & Design
Tibitsch 86
9212 Techelsberg
kempfer@glas-kunst.at

Glas nach Maß
0664 126 94 26



Inh. Alexander Kogler

Installations GesmbH

Sanitär | Solaranlagen
Alternativenergie | Heizung

Wasserstraße 3 | 9062 Moosburg | Tel. 04272 / 83694 | E-Mail: office@wp-installationen.at

■ Schutz vor Trickdiebstahl

Trickdiebe treten als Vertreter einer Behörde, als Mitarbeiter der Gas- oder Elektrizitätswerke, einer Bank oder als Vertreter einer anderen Institution auf. Trickbetrüger sind sehr freundlich und hilfsbereit, wirken vertrauenserweckend und nützen ihre Opfer skrupellos aus. Der Betrug an der Wohnungstür ist sehr häufig feststellbar und hätte von den meisten Opfern durch mehr Vorsicht und weniger Gutgläubigkeit selbst verhindert werden können. Falls Sie zu einer Unterschrift aufgefordert werden, lesen Sie alles in Ruhe durch. Vor allem das Kleingedruckte sollten Sie aufmerksam lesen! Nehmen Sie nur Lieferungen an, von denen Sie wissen, dass sie von einem Familienmitglied bestellt worden sind oder zu deren Annahme Sie eventuell von einem Nachbarn ausdrücklich aufgefordert wurden.

Trickdiebe/Taschendiebe gehen mit ihrem Opfer auf „Tuchfühlung“. Erst wird es angerempelt, dann bestohlen. Eine andere sehr beliebte „Masche“ ist es, die Opfer mit Eis, Ketchup oder Senf zu beschmutzen. Die Täter sind beim Abwischen behilflich und können so unbemerkt in die Taschen greifen. Als weiterer Trick ist bekannt, dass die Täter ihre Geldbörse fallen lassen. Das Opfer hilft beim Aufsammeln der Münzen. Danach fehlt dem Opfer z.B. die Handtasche oder die Geldbörse.

Empfehlung der Kriminalprävention:

- Lassen Sie NIE fremde Personen in ihre Wohnung / ihr Haus
- Gas-, Strom, Heizungsableser werden rechtzeitig schriftlich angekündigt!
- Legen Sie immer eine Sperrkette vor, wenn sie Fremden die Tür öffnen. Ein Glas Wasser oder einen Zettel kann man auch durch einen Türspalt reichen!
- Lassen Sie sich einen Dienstausweis (auch von Beamten in Uniform) zeigen.
- Blicken Sie zuerst durch den Türspion und entscheiden Sie erst dann, ob Sie die Tür öffnen.
- Betätigen Sie nicht den Türöffner, ohne sich vorher zu überzeugen (Rückfrage!) wer Einlass begehrt.
- Nachbarschaftshilfe und das Wissen um das Recht der Selbsthilfe können Straftaten verhindern.
- Ein entschiedenes NEIN, ein energisches Wegweisen eines ungebetenen Besuchers oder ein lauter Hilfeschrei können ebenfalls eine Straftat verhindern.

Weitere Information erhalten Sie in der nächsten Polizeiinspektion, auf der Homepage www.bmi.gv.at/praevention und auch per BMI-Sicherheitsapp.

Die Spezialisten der Kriminalprävention stehen Ihnen kostenlos und österreichweit unter der Telefonnummer 059133 zur Verfügung.

■ Veranstaltungen

Februar 2018

Freitag, 23. Februar

Fischtage im Hotel-Restaurant Ulbing
bis Sonntag, 25. Februar

Samstag, 24. Februar

Gemeindeskitag auf den Katschberg
(bei Schlechtwetter aufs Nassfeld)

März 2018

Samstag, 10. März

Keramikworkshop – „Bunt in den Frühling“ ab 14.00 Uhr –
Voranmeldung erforderlich: Karin Manthei, St. Bartlmä 20,
0676 7710536 oder facebook

Samstag, 31. März

Osterschießen der Brauchtumsgruppe Techelsberg a.WS.
in Tibitsch (Schießplatz); ab 20.00 Uhr Osterfeuer

April 2018

Sonntag, 01. April

Osterschießen der Brauchtumsgruppe Techelsberg a.WS
in Tibitsch
bis Montag, 02. April (Schießplatz)

Sonntag, 01. April

Kulinarisch-musikalischer Oster-Lunch ab 12.00 Uhr
im Hotel Schloss Seefels

Samstag, 07. April

Keramikworkshop – „Gartenvorfreuden“ ab 14.00 Uhr –
Voranmeldung erforderlich: Karin Manthei, St. Bartlmä 20,
0676 7710536 oder facebook

Freitag, 27. April

Theateraufführung „Chefs und andere Katastrophen“, des
Samstag, 28. April Bühnenklang Techelsberg im Hotel-Restaurant Ulbing, Beginn: 20.00 Uhr, Kartenvorverkauf im Hotel-Restaurant Ulbing – Tel. 04272/6214

Sonntag, 29. April

Theateraufführung „Chefs und andere Katastrophen“, des
Bühnenklang Techelsberg im Hotel-Restaurant Ulbing, Beginn: 15.00 Uhr, Kartenvorverkauf im Hotel-Restaurant Ulbing – Tel. 04272/6214

Sonntag, 29. April

22. Kärntner Rad- und Skatererlebnistag - Wörthersee auftofrei, Labestation im Shop-Cafe TrauDi mit „Rippalanschmaus“